



Die traditionelle Szene in den USA

T.J. Conrads ist Bogenjäger, Herausgeber der Zeitschrift „Traditional Bowhunter® Magazine“ und profunder Kenner der Szene in den USA.

Hallo T.J. Sie sind der Herausgeber der Zeitschrift „Traditional Bowhunter® Magazine“. Wann haben Sie damit gestartet?

Alles begann im Jahre 1987, als ich die Idee eines Magazins, welches sich nur dem traditionellen Bogensport widmet, hatte. Ich arbeitete 2 Jahre an diesem Projekt, ehe ich ein paar guten Freunden von meiner Idee erzählte.

Ein paar von uns waren Mitglieder eines lokalen Bogensport-Clubs, dem Treasure Valley Bowhunters. Sie schossen bereits auf Tierbildauflagen. Eines Tages nahm

ich meinen Projektor mit und wir projizierten Tierbilder auf einen weißen Hintergrund auf der Scheibe. Am Anfang schossen wir noch ganz normal auf die Scheibe, jedoch nach einiger Zeit projizierten wir das Tierbild lediglich 5 Sekunden auf die Zielscheibe und schauten anschließend, wer den besten Schuss gemacht hatte.

Nach dem Training gingen wir des Öfteren noch auf ein Bier in das nahe gelegene Pub. Dort erzählte ich auch meinen Kollegen von meiner Idee, ein traditionelles Bogensport-Magazin herauszugeben. Sie

lachten jedoch über meine Idee und Larry Fisher, heute Co-Owner des Magazins, sagte dass es ein schöner Traum sei.

Am nächsten Morgen klopfte Larry an meine Tür und erzählte mir von seiner schlaflosen Nacht. Schlussendlich sagte er zu mir, dass er dieses Magazin unbedingt mit mir machen möchte.

Am 1. Jänner 1989 gründeten wir unsere eigene Firma. Die erste Ausgabe des Traditional Bowhunter® erschien als vierteljährliches Magazin im August 1989. Ab 1993 erschien das TBM sogar alle

zwei Monate. Ursprünglich waren wir zu sechst, jedoch sind lediglich Larry und ich übrig geblieben.

Erzählen Sie uns ein bisschen von Ihnen.

Ich wurde auf Hawaii geboren und wuchs im Süd-Pazifik auf. Mein Vater hatte eine Firma, welche Schiffe reparierte. Auf den Philippinen hatte ich dann zum ersten Mal einen Bogen in der Hand.

Unser damaliger Gärtner Ernie machte mir einen Bambus-Bogen und ein paar Holzpfeile. Ich schoss fast jeden Tag damit. Als wir dann